

Sollte man - wenn man Lehramt studiert - schon vor Beginn des Studiums einen Lehrer-Charakter haben?

Beitrag von „CDL“ vom 21. Juli 2021 19:57

[Zitat von chilipaprika](#)

das Gute ist: oft behält man Klassen über mehrere Jahre ...
und wie CDL sagte: die "besonderen" Kids kennt man auch, wenn man sie nie im Unterricht hatte 😄

Stimmt beides. 😄 Die ganz "besonderen" SuS kennen mich nach einem Schuljahr aber auch schon weitestgehend namentlich, selbst wenn sie mich noch nie im Unterricht hatten- meinen "besonderen Termine" für spezielle Gespräche und Aufgaben eilt ein gewisser Ruf voraus. 😈 Die will niemand freiwillig zweimal erleben (unangenehme Randzeiten ...). Außer vielleicht dem Hasen, der diese Woche nachsitzen musste. Die ist mir heulend zusammengebrochen, nachdem wir im Unterricht davor einen Film gesehen haben, der sie tief berührt hatte und hat mir anvertraut, wie schlecht es ihr eigentlich gerade geht. Nach einem langen Gespräch, viel Zuhören und dem Hinzuziehen der Schulsozialarbeiterin durfte sie dann letztlich früher gehen als ursprünglich geplant (der Hase war emotional komplett durch). Seitdem ist das "ultracoole" (total sensible und verletzbare) Mädels sehr freundlich, wenn sie mir begegnet und handzahn.

